



PRESSEMITTEILUNG vom 03.02.2018, Seite 1

FDP-Politikerin Judith Skudelny ist Schirmfrau des CSD Stuttgart 2018

- **Die Stuttgarter Bundestagsabgeordnete der Freien Demokraten unterstützt die „Expedition WIR“**
- **FDP-Generalsekretärin und Gemeinderätin aus Leinfelden-Echterdingen zeigt Flagge für Gleichberechtigung, Vielfalt und Akzeptanz**
- **Die Schirmfrau nimmt an CSD-Veranstaltungen im Sommer teil**

Stuttgart, 03.02.2018 – Judith Skudelny, die Stuttgarter Bundestagsabgeordnete der Freien Demokraten, übernimmt die Schirmherrschaft anlässlich des diesjährigen Christopher Street Day (CSD)-Kulturfestivals für die Belange der Regenbogen-Community in Stuttgart. Vom 13. bis 29. Juli 2018 finden die CSD-Kulturtage zu Themen von lesbischen, schwulen, bisexuellen, transsexuellen, transgender, intersexuellen und queeren Menschen statt. Der CSD Stuttgart 2018 unter dem Motto „Expedition WIR“. Höhepunkt ist die CSD-Polit-Parade durch die Innenstadt am Samstag, 28. Juli, zu der gut 200.000 Besuchende erwartet werden.

„Ich will Gesicht zeigen dafür, dass die Gleichstellung nicht nur rechtlich fest verankert und ausgebaut wird, sondern vor allem auch dafür, dass sie jeden Tag mehr gesellschaftliche Normalität wird,“ formuliert Judith Skudelny die Losung ihrer Schirmherrschaft.

„Mit Judith Skudelny konnten wir eine in Stadt, Land und Bund hervorragend vernetzte Politikerin für das CSD-Ehrenamt und für den Aufbruch zur ‚Expedition WIR‘ gewinnen“, so Christoph Michl, Geschäftsführer der IG CSD Stuttgart e.V. „Wir freuen uns, dass Frau Skudelny als CSD-Schirmfrau ihre Stimme für die weiterhin wichtigen Aufgaben – von der rechtlichen Gleichstellung über die gelebte Vielfalt bis hin zur gesellschaftlichen



PRESSEMITTEILUNG vom 03.02.2018, Seite 2

Akzeptanz – erhebt und auf den unterschiedlichen politischen Ebenen als engagierte Botschafterin auftreten wird.“

Denn ein solches Engagement darf nach der Öffnung der Ehe keinesfalls verstummen. Im Gegenteil. Die über die vergangenen beiden Jahrzehnte errungenen Erfolge und das Mehr an Gleichberechtigung, gibt uns jetzt die Möglichkeit, unsere Energie nach vorne zu richten.

Die großen und kleinen Themen der Politik und der Gesellschaft betreffen die Regenbogen-Community wie jeden einzelnen Menschen auch, allerdings meist unter zusätzlichen Aspekten. Egal ob Familienplanung und Eheglück, Beruf und Alltag, Gewalt und Diskriminierung, Inklusion und Teilhabe, Alter und Pflege, Identität und Gemeinschaft, Fluchtursachen und Integrationsbemühungen, Erinnerungskultur und Zukunftsängste – immer sind wir gemeinsam gefordert, das große Ganze (neu) zu denken. „Mit Judith Skudelny als Schirmfrau wollen dazu in einen engen Austausch gehen und die ‚Expedition WIR‘ des CSD Stuttgart auf Landes- und Bundesebene ins Gespräch bringen“, so CSD-Geschäftsführer Christoph Michl.

Die Aufgabenliste der besonderen LSBTTIQ-Aspekte ist immer lang: Ergänzung Artikel 3 (Grundgesetz), Stärkung von Regenbogen-Familien (Abstammungsrecht), Unterbindung von Fremdbestimmung (Transsexuellengesetz), Nachbesserung der Rehabilitierung (Unrechtsparagraf 175 StGB), nationaler Aktionsplan (Homo- und Transphobie), globale Sicht (Integration, Fluchtursachen, Entwicklungshilfe, Menschenrechte), um nur einige Schlaglichter zu benennen, welche die LSBTTIQ-Community beschäftigen.

Nach Corinna Werwigk-Hertneck (damals Landesjustizministerin in Baden-Württemberg) und Sabine Leutheusser-Schnarrenberger (damals Bundesjustizministerin) ist Judith Skudelny die dritte FDP-Politikerin, die das ebenso ehrenamtliche wie ehrenvolle Amt als Schirmfrau des CSD Stuttgart übernommen hat. Bereits 2010 kam Frau Skudelny in Berührung mit dem Amt und konnte erste CSD-Erfahrungen sammeln, als sie die damalige Bundesjustizministerin Leutheusser-Schnarrenberger bei der CSD-Eröffnungsgala vertrat.



PRESSEMITTEILUNG vom 03.02.2018, Seite 3

Als Schirmfrau des CSD Stuttgart 2018 wird Judith Skudelny verschiedene Veranstaltungen im Rahmen des Kulturfestivals persönlich besuchen. Ihren ersten Auftritt in Amt und Würden hatte sie beim CSD-Neujahrsempfang am 03. Februar in der SpardaWelt. Im Stuttgarter Rathaus spricht sie am Freitag, 13. Juli, anlässlich des dortigen CSD-Empfangs zum Start der Kulturtage der Regenbogen-Community ein persönliches Grußwort. Bei der CSD-Eröffnungsgala am Freitag, 20. Juli, wird die Bundestagsabgeordnete auf der Bühne des Friedrichsbau Varieté die heiße Phase des CSD 2018 feierlich eröffnen. Und auch bei der Kundgebung im Anschluss an die CSD-Polit-Parade am Samstag, 28. Juli, wendet sich die FDP-Politikerin direkt an die Teilnehmenden der Demonstration.

www.csd-stuttgart.de • www.judith-skudelny.de

Über das Amt

Die Schirmherrschaft zum Christopher Street Day (CSD)-Festival in Stuttgart wird jährlich im Rotationsprinzip an eine andere politische Partei vergeben. Ausnahmen bilden Jahre, in welchen in direktem zeitlichem Umfeld eine Kommunal-, Landtags- oder Bundestagswahl ansteht. Dann werden Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens um Übernahme des Amts gebeten. 2018 ist – nach 2003 und 2010 – erneut die FDP an der Reihe.

Ziel ist ein offener Diskurs rund um die Akzeptanz und die rechtliche Gleichstellung von lesbischen, schwulen, bisexuellen, transsexuellen, transgender, intersexuellen und queeren Menschen. Verschiedene Formen der Präsenz sowie der direkte Kontakt bei CSD-Veranstaltungen und Aktionen, soll Aufmerksamkeit schaffen und Brücken innerhalb der Gesellschaft bauen. Die Schirmfrau oder der Schirmherr soll Öffentlichkeit schaffen und als Mittlerin beziehungsweise Mittler fungieren. Im Fokus steht der gemeinsame Austausch über ein gleichberechtigtes Zusammenleben und die selbstverständliche Sichtbarkeit von Vielfalt.

Über Judith Skudelny

Geboren am 2. Oktober 1975 in Stuttgart. Judith Skudelny ist verheiratet und hat zwei Kinder.



PRESSEMITTEILUNG vom 03.02.2018, Seite 4

Nach dem Abitur am Königin-Charlotte-Gymnasium Möhringen folgt das Studium der Rechtswissenschaften an der Eberhard Karls Universität Tübingen. Seit 2001 arbeitet Frau Skudelny als Rechtsanwältin und ist seit 2009 Partnerin der Rüdisühli Insolvenzverwalter GbR (Stuttgart).

Mitglied der FDP seit 1998; seit 2004 Gemeinderätin in Leinfelden-Echterdingen; 2009 bis 2013 Mitglied des Deutschen Bundestages, dort 2010 bis 2013 Mitglied der Enquete-Kommission Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität; seit 2013 Bezirksschatzmeisterin der FDP Region Stuttgart; seit 2013 Landesvorsitzende der Liberalen Frauen Baden-Württemberg; 2013 bis 2014 stellvertretende Landesvorsitzende der FDP Baden-Württemberg; seit 2014 Generalsekretärin der FDP Baden-Württemberg.

2017 wurde Judith Skudelny erneut in den Deutschen Bundestag gewählt. Dort ist sie Sprecherin der FDP-Abgeordneten aus Baden-Württemberg, umweltpolitische Sprecherin der FDP-Bundestagsfraktion und Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit.

Bisherige Schirmfrau und Schirmherren

- **Heiner Geißler** (CDU, 2000)
- **Ute Kumpf**, damalige parlamentarische Geschäftsführerin der Bundestagsfraktion (SPD, 2001)
- **Rezzo Schlauch**, damaliges Mitglied im Deutschen Bundestag (B90/Die Grünen, 2002)
- **Corinna Werwig-Hertneck**, damalige Justizministerin des Landes Baden-Württemberg (FDP, 2003)
- **Hans H. Pfeifer**, damaliger City-Manager der CIS Stuttgart e.V. (2004)
- **Andreas Renner**, damaliger Sozialminister des Landes Baden-Württemberg (CDU, 2005)
- **Herta Däubler-Gmelin**, Bundesjustizministerin a.D. (SPD, 2006)
- **Cem Özdemir**, damaliger Europaabgeordneter (Grüne/Freie Europäische Allianz, 2007)
- **Gabriele Zimmer**, Europaabgeordnete (DIE.LINKE im Europäischen Parlament, 2008)



PRESSEMITTEILUNG vom 03.02.2018, Seite 5

- **Erwin Staudt**, damaliger Präsident des VfB Stuttgart e.V. (2009)
- **Sabine Leutheusser-Schnarrenberger**, damalige Bundesjustizministerin (FDP, 2010)
- **Wolfgang Schuster**, damaliger Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart (CDU, 2011)
- **Harald Christ**, schwuler Unternehmer aus Berlin (2012)
- **Nils Schmid**, damaliger Minister für Wirtschaft und Finanzen des Landes Baden-Württemberg (SPD, 2014)
- **Fritz Kuhn**, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart (B90/Die Grünen, 2015)
- **Gregor Gysi**, Mitglied des Deutschen Bundestages (DIE LINKE, 2016)
- **Gabriele Arnold**, Stuttgarter Prälantin der Evangelischen Landeskirche in Württemberg (2017)



INTERESSENGEMEINSCHAFT (IG) CSD STUTTGART E.V.

Weißenburgstraße 28a
70180 Stuttgart

0711 40053030
orga@csd-stuttgart.de

www.csd-stuttgart.de

PRESSEMITTEILUNG vom 03.02.2018, Seite 6

Über die IG CSD Stuttgart e.V.

Die Interessengemeinschaft (IG) CSD Stuttgart e.V. ist Trägerverein des jährlichen Christopher Street Day (CSD)-Kulturfestivals in der Landeshauptstadt von Baden-Württemberg. Mit einem Organisationsteam von etwa 20 ehrenamtlichen Mitarbeitenden sowie zahlreichen Helfenden vor Ort ist die IG CSD ganzjährig für Vielfalt, Akzeptanz und Gleichberechtigung präsent. Der gemeinnützige Verein zählt aktuell 375 Mitglieder.

Der CSD-Verein (VR 6575) hat den Zweck, die Öffentlichkeit über die Lebensbedingungen und -realitäten von gesellschaftlichen Minderheiten aufgrund der sexuellen Orientierung beziehungsweise der sexuellen Identität und der Vielfalt von Geschlecht aufzuklären. Hierzu gehören insbesondere lesbische, schwule, bisexuelle, transsexuelle, transgender, intersexuelle und queere Menschen (LSBTIQ). Dazu werden öffentlichen Veranstaltungen und Aktionen organisiert, Publikationen aufgelegt sowie aktive Aufklärungsarbeit betrieben.

Gleichzeitig dient der Christopher Street Day als Tag der Erinnerung und des Gedenkens an die Ereignisse des 27./28. Juni 1969. Damals setzten sich schwule, lesbische, transsexuelle und transgender Menschen in New York erstmals gemeinsam gegen staatliche Willkür und gewaltsame Übergriffe der Polizei zur Wehr. Schmelztiegel war die Bar „Stonewall Inn“ in der Christopher Street. Daher auch der deutsche Name „Christopher Street Day“ oder kurz CSD. Darüber hinaus zeugt der CSD heute von den bisher hart erkämpften Erfolgen in Sachen Sichtbarkeit, Aufklärung, rechtlicher Gleichstellung, Antidiskriminierung und Akzeptanz.

Der CSD Stuttgart findet vom 13. bis 29. Juli 2018 unter dem Motto „Expedition WIR“ statt. Die Schirmherrschaft hat Judith Skudelny, Stuttgarter Bundestagsabgeordnete (FDP), übernommen. Als einer der Höhepunkte zieht am Samstag, 28. Juli 2018 ab 15:30 Uhr die CSD-Polit-Parade durch Stuttgarts Innenstadt (1979, 1985, 1994, 2000-2017). Zur politischen Demonstration werden etwa 200.000 Besuchende am Straßenrand erwartet. Im Zug selbst sind über 5.000 demonstrierende Menschen aktiv. Die politische Demo endet um 18:30 Uhr mit einer Kundgebung auf dem Schlossplatz. An die Kundgebung schließt sich nahtlos die zweitägige CSD-Hocketse auf Markt- und Schillerplatz an (28./29.07.). Weitere Termine der Saison: CSD-Neujahrsempfang in der SpardaWelt (03.02.), CSD-Sommerfest auf dem Berger Festplatz (09./10.06.), CSD-Empfang im Rathaus (13.07.), CSD-Eröffnungsgala im Friedrichsbau Variété (20.07.), CSD-Kulturtag (13.-29.07.).

Presseinfo: Bisherigen Mitteilungen zum CSD Stuttgart sowie druckfähiges Bildmaterial finden sich auf www.csd-stuttgart.de/presse

Pressekontakt: Christoph Michl, Geschäftsführer

IG CSD Stuttgart e.V., Weißenburgstraße 28a, 70180 Stuttgart

Telefon: 0711 40053030, Mobil: 0151 52800447, E-Mail: presse@csd-stuttgart.de